

GEORG M. HAFNER  
ESTHER SCHAPIRA

ISRAEL  
ist an allem  
SCHULD

Warum der Judenstaat so gehasst wird



# Inhalt

<b>VORWORT VON ESTHER SCHAPIRA</b>	11
<b>VORWORT VON GEORG M. HAFNER</b>	18
<b>EINLEITUNG</b>	23
<b>ISRAEL, DER GEMEINSAME FEIND</b>	30
»Kindermörder Israel« 30	Antisemitisch aus Sorge um
Israel 32	Israelkritik: ein Tabu, das keins ist 35
Der 3-D-Test 39	
<b>»DER TRAUM, SO ZU LEBEN WIE ALLE ANDEREN« – ZU BESUCH BEI LEVI SALOMON</b>	47
<b>»JUDEN INS GAS« – DEUTSCHLAND IM SOMMER 2014</b>	52
Eine Entführung und drei Morde 52	Der 50-Tage-
Krieg 59	Mit der Hamas durch Berlin 60
Die Explosion des Judenhasses 65	Kein Aufstand der
Anständigen 71	
<b>»TUT MIR LEID, DASS ICH SO SKEPTISCH BIN« – ZU BESUCH BEI AHMAD MANSOUR</b>	76
<b>DER MULTIKULTURELLE ANTISEMITISMUS</b>	85
<b>»HIER ZU LEBEN, IST WIRKLICH NICHT EINFACH« – ZU BESUCH BEI ELDAD BECK</b>	95
<b>DIE ROLLE DER MEDIEN</b>	105
Der Mann, der durch den Tunnel	
kam 105	Bildbeschaffer für die Bilder im
Kopf 107	Ein Massaker, das keines war, und andere
kleine Irrtümer 115	Antisemiten sind immer die

anderen 118 Warum Karikaturen manchmal daneben-  
gehen, aber viel verraten 120 Koscher-Stempel für das  
eigene Ressentiment 126 Die Kronzeugenfalle 129

**»JUDENHASS, DA WEISS MAN DOCH SOFORT,  
WORAN MAN IST« – ZU BESUCH BEI RAPHAEL GROSS 133**

**DIE KÜHNSTE STAATSGRÜNDUNG DES JAHRHUNDERTS 139**  
Der Schutz der Juden ist Sache der Juden 139 Traum  
und Albtraum 145 Die Normalität einer gestörten  
Beziehung 152 Israel am Abgrund 158

**»MAN HAT DEN JUDEN EINEN STAAT GEGÖNNT« –  
ZU BESUCH BEI LOUIS LEWITAN 171**

**DIE INTELLEKTUELLE ELITE ALS TAKTGEBER 178**  
Bei den Freidenkern zu Gast 178 »Das deutsche  
Elitepack« 184 Wer schreibt, unterschreibt auch  
gern 190 Die »Nahostexperten« 194

**»SIE KÖNNEN RUHIG JUDE ZU MIR SAGEN« –  
ZU BESUCH BEI MAJER SZANCKOWER 200**

**DIE POLITISCHE ELITE ALS TAKTGEBER 205**  
Die Linken und ihr krankes Verhältnis zu  
Israel 205 Wir 68er 207 »Kauf nicht beim Juden«  
– reloaded 211 Die SPD und der Eiertanz um  
Israel 216 Die LINKE und der Judenstaat 220  
Mit der »Mavi Marmara« auf politischer Kreuzfahrt 221  
Höger und der 9. November 2014 223

**»ICH BIN NICHT DER ISRAELISCHE BOTSCHAFTER« –  
ZU BESUCH BEI RABBI ANDREW STEIMAN 225**

<b>ALLTAGS-ANTISEMITISMUS IN DEUTSCHLAND</b>	<b>231</b>
Das Gefühl von Gefahr 232	
Die Juden und das Kindeswohl 233	
Angst, die sich nicht abheften lässt 236	
Lieber keine Judenwitze 241	
»Da weiß man, was der Großvater gemacht hat« 243	
Die Mithaftung 245	
Das schwarze Gummischwein 248	
»Ich schlage Feueralarm« 252	
<b>»SIE HALTEN EINFACH EINEN STARKEN JUDEN NICHT AUS« – ZU BESUCH BEI ANETTA KAHANE</b>	<b>255</b>
<b>ISRAEL, DAS STIEFKIND IN DER GEMEINSCHAFT DER VÖLKER</b>	<b>264</b>
Resolutionen-Marathon gegen Israel 264	
Gute und schlechte Besatzer 267	
Wenn Menschenrechtsverletzer Menschenrechte fordern 270	
Das zynische Spiel mit den Opferzahlen 275	
Ein Hilfswerk, das sich selbst hilft 278	
<b>»OB JEMAND EIN ANTISEMIT IST, WILL ICH GAR NICHT WISSEN« – ZU BESUCH BEI CILLY KUGELMANN</b>	<b>282</b>
<b>BEIDE SEITEN</b>	<b>291</b>
Die Illusion vom Frieden 291	
Rhadas Traum vom Kino 299	
Werft die Schleier weg! 301	
<b>»WENN DIE SEELE OHNMÄCHTIG WIRD« – ZU BESUCH BEI TRUDE SIMONSOHN</b>	<b>305</b>
<b>HEIMATSCHUTZ UND CHANUKKA' – EINE NACHBETRACHTUNG</b>	<b>309</b>
<b>DANK</b>	<b>315</b>